

Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen,

1) die dem Kreistag gem. § 53 Abs.1 KrO i. V. m. § 83 Abs.2 GO zur Kenntnisnahme vorzulegen sind.

Produkt	Bezeichnung	Höhe des Ansatzes €	Voraussichtliche Überschreitung €	Begründung
010310	Zentrale Dienste	17.000,00	1.600,00	<p>Für die Anschaffung eines Caddy in Erdgasversion stehen 17.000,00 € als Haushaltsausgaberreste zur Verfügung. Das günstigste Angebot lautete über 18.651,57 €.</p> <p>Die Deckung der zusätzlichen Auszahlung erfolgt im Finanzplan bei den Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen).</p> <p>Zur Kenntnisnahme</p>
010410	Informationstechnik	0,00	92.000,00	<p>Bei der Aufstellung des Haushaltsplanes 2007 wurden Aufwendungen für Festwerte lediglich im Ergebnishaushalt erfasst. Nach Auffassung des Innenministeriums stellen diese im Jahr der Anschaffung haushaltsrechtlich Investitionen dar. Somit entstanden außerplanmäßige Auszahlungen in Höhe von 92.000 € für die Ersatzbeschaffung von PC's und Monitoren., das Finanzvolumen erhöhte sich dadurch jedoch nicht.</p> <p>Zur Kenntnisnahme</p>
010510	Rechnungsprüfung	0,00	15.500,00	<p>In seiner Sitzung am 15.06.2007 hat der Rechnungsprüfungsausschuss der Beauftragung eines Wirtschaftsprüfers zur Prüfung der Eröffnungsbilanz des Kreises Warendorf einschließlich der Erteilung des Bestätigungsvermerks gem. § 92 i. V. m. § 101 GO NRW zugestimmt. Nach Auswertung der Angebote wird ein Betrag von 15.500 € benötigt.</p> <p>Die Deckung erfolgt im Rahmen des Gesamthaushaltes.</p> <p>Zur Kenntnisnahme.</p>
010710	Immobilienmanagement	0,00	16.270,50	<p>In seiner Sitzung am 09.02.2007 hat der Kreistag die Umwandlung der Astrid-Lindgren-Schule in eine Offene Ganztagschule zum 01.08.2007 ausgesprochen. Zur Schaffung der räumlichen Voraussetzungen musste die Kontakt- und Beratungsstelle des Sozialpsychiatrischen Dienstes einen anderen Standort erhalten. Hierzu wurden Räume in Warendorf angemietet. Die Mietkosten für das Jahr 2007 betragen 8.770,50 €. Da die Räume noch für die Zwecke der Kontakt- und Beratungsstelle umzubauen waren, entstanden weitere Aufwendungen von rund 7.500 €.</p> <p>Die Deckung erfolgt im Rahmen des Gesamthaushaltes.</p> <p>Zur Kenntnisnahme</p>

2) die gem. § 53 Abs.1 KrO i. V. m. § 83 Abs. 2 GO der Zustimmung des Kreistags bedürfen.

Produkt	Bezeichnung	Höhe des Ansatzes €	Voraussichtliche Überschreitung €	Begründung
020620	Überwachung der Fleischhygiene Ziff. 13 Aufwand für Sach- und Dienstleistungen	12.800,00	89.500,00	<p>Erst in der Endphase der Haushaltsberatungen 2007 zeichnete sich ab, dass die Ansätze des Produktes wegen der Wiederaufnahme des Betriebes am Schlachthof Beckum angehoben werden mussten. Um den Änderungsaufwand zu begrenzen, wurden nur die wesentlichen Positionen – die Erträge aus öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelten und der Aufwand für Personal - angepasst. Der Mehraufwand wird voraussichtlich durch Mehrerträge gedeckt.</p> <p>Zur Zustimmung</p>